

Versorgungsempfängerinnen und -empfänger  
der Länder und Kommunen

# Starke Beteiligung der Ruheständler bei der Aktionsphase vor der 3. Verhandlungsrunde!

für Beamtinnen  
und Beamte



Die Aktionsphase läuft! Vor der nächsten und dritten Verhandlungsrunde vom 7. bis 9. Dezember 2023 in Potsdam finden bundesweit zahlreiche Kundgebungen und Mahnwachen statt, auf denen die Beschäftigten der Länder gemeinsam mit den Beamtinnen und Beamten ihren Unmut über den bisherigen Verlauf der Tarifverhandlungen zum Ausdruck bringen. Natürlich nehmen daran auch viele Senioren und Seniorinnen teil, um das gemeinsame Anliegen lautstark zu vertreten und den Forderungen Nachdruck zu verleihen.

## Entscheidende Verhandlungsrunde muss endlich zu einem Abschluss führen

Während auf den ersten beiden Verhandlungsrunden seitens der Arbeitgeber Blockadehaltung vorherrschte und jeweils kein Angebot vorgelegt wurde, muss sich das in der nächsten Runde ändern. Es ist höchste Zeit, dass in verantwortungsvoller und angemessener Weise ein Abschluss erzielt wird, damit endlich etwas in den Taschen der Beschäftigten, der Beamtinnen und Beamten und auch der Versorgungsempfänger ankommt.

**dbb:**  
**wir.**  
**für euch.**

**10,5%**  
**500 Euro**  
**mindestens**

## dbb bundesseniorenvertretung ruft zur Unterstützung auf

Um das Anliegen nachdrücklich zu verdeutlichen, werden in den kommenden Tagen – wie in den vergangenen Wochen – bundesweit viele Kundgebungen stattfinden, auf denen es erneut auch auf eine gute Beteiligung aller ankommt.

„Gerade die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger treffen die auf breiter Front gestiegenen Preise und Beiträge“, bringt es Horst Günther Klitzing, Vorsitzender der dbb bundesseniorenvertretung auf den Punkt. „Sie müssen endlich wieder eine Erhöhung der Bezüge erhalten. Entgegen weit verbreiteten Ansichten sind nämlich viele Ruheständler und Hinterbliebene nicht auf Rosen gebettet und benötigen dringend einen Ausgleich für die erheblichen Kaufkraftverluste der letzten Jahre.“

dbb aktuell

dbb  
beamtenbund  
und tarifunion

Herausgeber:  
dbb beamtenbund  
und tarifunion  
Friedrichstraße 169  
10117 Berlin

Verantwortlich:  
Ulrich Silberbach  
Bundesvorsitzender

Redaktionell:  
Geschäftsbereich Beamte  
Beamte@dbb.de

Fotos:  
F. Windmüller, V. Hielscher,  
DPolG RP, DSTG Münster,  
W. Wotschel

## Das fordern wir:

Für die über 1,4 Millionen Beamtinnen und Beamte der Länder und Kommunen sowie deren Versorgungsempfängerinnen und -empfänger hat der dbb beamtenbund und tarifunion bereits im Oktober eine einheitliche Forderung erhoben::

- Einkommenserhöhung um 10,5 %, mind. 500 €/mtl. und
- Erhöhung der Anwärterbezüge um 200 € bei einer Laufzeit von 12 Monaten.

## Beamtinnen und Beamte haben kein Streikrecht!

Über die Rechte und Pflichten in Einkommensrunden informiert der dbb-Flyer „[Beamte und Streik](#)“

**Versorgungsempfängerinnen und -empfänger sind dagegen hinsichtlich ihrer Teilnahme keinen Beschränkungen unterworfen. Sie können damit einen wichtigen zusätzlichen Impuls geben.**

Die aktive Unterstützung der Einkommensrunde im öffentlichen Dienst durch Beamte in Form von Mahnwachen und aktiven Mittagspausen und durch jede Versorgungsempfängerin und -empfänger ist rechtlich zulässig und notwendig. Es gilt daher dran zu bleiben und ein klares Zeichen aller Betroffener zu setzen!

## dbb beamtenbund und tarifunion als Organisation

Mit mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern in allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung und des privatisierten Sektors, auf der Ebene des Bundes, der Länder und der Kommunen ist der dbb beamtenbund und tarifunion mit seinen Organisationen flächendeckend präsent und die Spitzenorganisation des öffentlichen Dienstes. Der dbb beamtenbund und tarifunion ist mit seiner Bundesorganisation, den Landesbünden und Mitgliedsgewerkschaften die originäre Vertretung für alle Beamteninteressen.



Gelingen wird dies nur, wenn alle die Einkommensrunde von Beginn bis zum Erlass des Anpassungsgesetzes aktiv unterstützen.

## Mitglied werden – Wir für Euch!

Weitere Informationen für Beamtinnen und Beamte finden Sie auf der Homepage des dbb beamtenbund und tarifunion unter: [www.dbb.de/beamtinnen-beamte](http://www.dbb.de/beamtinnen-beamte)



22. November, Alzey



6. November, Wunsiedel



18. November, Erfurt



3. November, Münster